

Jakob I. (Jakob und Esau)

- Das Alte Testament I / 9th Story -



58Page

NAR Isaak und Rebekka hatten Zwillingssöhne. Der ältere Zwilling war rot und sein ganzer Körper war wie ein haariges Gewand. Isaak nannte ihn 'Esau'. Sein Bruder, der Esaus Ferse erfasste, wurde "Jakob" genannt. Obwohl Esau und Jakob zusammen geboren wurden, waren sie sehr unterschiedlich. Esau war stark und schnell und lief gerne über das offene Feld. Esau wuchs zu einem geschickten Jäger auf. Sein Vater Isaak liebte Esau sehr. Auf der anderen Seite war Jakob ein ruhiger Mann, der gerne zu Hause blieb. Er kümmerte sich um das Vieh und half bei der Hausarbeit. Seine Mutter Rebekka liebte Jakob sehr.

.....



59Page

NAR Eines Tages kochte Jakob Eintopf. Esau, der von der Jagd zurückgekommen war, hatte viel hunger.

Esau "Jakob! Gib mir bitte was von deinem Eintopf, ja?"

Jakob "Wenn du mir dein Erstgeburtsrecht verkaufst, werde ich dir Eintopf geben."

Esau Mein Erstgeburtsrecht?? Fein, ok. Was nützt mir das Erstgeburtsrecht, wenn ich doch so hunger habe?

NAR Auf diese Weise dachte Esau nicht viel an sein Erstgeburtsrecht und tat wie Jakob es vorschlug.

.....



60Page

NAR Eine lange Zeit war vergangen, und Isaak wurde alt und seine Augen waren so schwach, daß er nicht mehr sehen konnte. Eines Tages rief Isaak nach Esau

Isaak "Esau, geh ins offene Land, um meinen Lieblings Gericht zu machen. Dann werde ich dir Gottes Segen geben, bevor ich sterbe."

Esau "Wirklich? Dann gehe ich schnell."

NAR Esau ging mit freudigem Herzen auf die Jagd.

.....



61Page

NAR Rebekka hörte zu, als Isaak zu Esau sprach. Rebekka liebte Jakob mehr als Esau.

Rebekka Es wäre gut, wenn Jakob diesen Segen empfangen würde.'

NAR Rebekka rief Jakob und redete zu ihm.

Rebekka "Jakob, gehe hinaus zur Herde und bringe mir eine junge Ziege, damit ich deinem Vater leckeres Essen zubereiten kann. Dann nimm es zu deinem Vater, damit er dir seinen Segen gibt, bevor er stirbt."



62Page



63Page

Jakob "Aber Mutter, Esau ist ein haariger Mann und ich habe glatte Haut. Was ist, wenn mein Vater mich berührt? Er wird sofort wissen, dass ich es bin und nicht Esau."

Rebekka "Mach dir keine Sorgen. Es gibt einen Weg."

NAR Rebekka bereitete ein leckeres Essen so zu, wie Isaak es mit der jungen Ziege mochte, die Jakob ihr brachte. Und sie bekleidete Jakob mit Esaus Kleidern und bedeckte Jakobs Hände und Arm mit den Ziegenfellen.

NAR Jakob nahm das leckere Essen, das von seiner Mutter zubereitet wurde, und ging zu seinem Vater.

Jakob "Vater!"

Isaak "Wer ist es?"

Jakob "Ich bin Esau. Bitte setzen Sie sich auf und essen Sie etwas von meinem Essen, damit Sie mir Ihren Segen geben können."

NAR Jakob war nervös, dass er erwischt werden konnte.

Isaak Komm nahe, damit ich dich, mein Sohn, berühren kann, um zu wissen, ob du wirklich mein Sohn Esau bist oder nicht."

NAR Jakobs Vater berührte ihn.

Isaak Die Stimme ist die Stimme Jakobs, aber die Hände sind die Hände Esaus. Ich denke, ich habe mich geirrt."

NAR Isaak, der alt war und dessen Augen zu schwach waren, erkannte Jakob nicht. Er glaubte, er sprach mit Esau. Isaak aß das Essen und segnete Jakob.

NAR Einige Zeit später kam Esau von der Jagd. Auch er bereitete leckeres Essen zu und brachte es zu seinem Vater.

Isaak "Wer bist du?"

Esau "Vater, ich bin dein Sohn, Esau."

Isaak "Was? Ich habe dich doch schon gesegnet."

NAR Esau brach mit einem lauten und bitteren Schrei aus.

Esau "Vater, Jakob hat mich schon zweimal getäuscht. Bevor er mein Erstgeburtsrecht entnahm, hat er jetzt meinen Segen genommen. Segne mich auch Vater!"

Isaak "Ich habe Jakob bereits gesegnet; Was kann ich dir geben?"

NAR Esau weinte laut. Er hasste seinen jüngeren Bruder Jakob.

Esau "Ich werde Jakob töten, nachdem mein Vater vergeht."

NAR Esaus Mutter Rebekka überzog Esaus Plan und sagte Jakob, er solle zu seinem Onkel flüchten und dort leben.